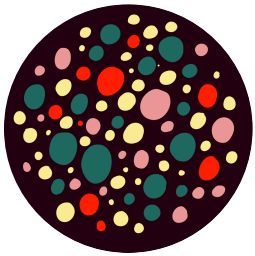

SPEZIALABZEICHEN
INKLUSION

(eingereicht von Anne Sauer)

In unserer Welt gibt es viele Barrieren für Menschen die mobilitäts Einschränkungen, beeinträchtigte Möglichkeiten zu Hören oder Sehen haben oder neurodivers sind. Als Pfadfinder*innen setzen wir uns ein für eine Welt, an der alle mitbestimmen und teilnehmen können. Dafür ist es wichtig, dass wir auch Barrieren erkennen, von denen wir selbst nicht betroffen sind um daraufhin mehr Barrierefreiheit schaffen zu können.

Teilaspekte und Aktionsvorschläge

- Aktion in Kooperation mit lokalen Vereinen die sich für Barrierefreiheit einsetzen
- Rollstuhlbasketball, Blindenfußball etc. kennenlernen und ausprobieren
- Eigene Stadt erkunden und auf Barrierefreiheit überprüfen, (z.B. Schulweg, Einkaufszentrum, Öffentlicher Nahverker)
- Blindenspaziergang (eine Person bekommt Augen verbunden, die andere führt diese Person herum. Kann auch sehr gut im Wald gemacht werden)
- Lernen, wie fühlt sich die Welt an für jemanden mit Autismus o.Ä., welche Situationen können Herausfordernd / schwierig sein? (evtl. mit Referent*in)
- Wo gibt es Barrieren in unserem Stamm, auf Zeltlager etc. überlegen, wie Barrieren bei der PSG reduziert werden könnten

Das sollte man können:

- Verschiedene Formen von Beeinträchtigungen (Physische, Mentale) kennenlernen.
- Barrierereduzierende Maßnahmen erkennen und benennen können, sowie deren Notwendigkeit verstehen.
- Bewusstsein für Barrieren haben, die nicht betroffene Personen leicht übersehen können

Link- und Bücherliste:

- Girl Guide Inklusion "Wir schauen über den Tellerrand"(2021/1)
- Erste Hilfe für die Seele Fortbildung (aufeinander achten)